

Quelle: oeamtc.at

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/oeamtc-fahrtechnik-und-oecc-machen-camping-fans-fit-fuer-die-strasse-58630389>

Datum: 25.04.2025 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

ÖAMTC Fahrtechnik und ÖCC machen Camping-Fans fit für die Straße

Fahren mit Wohnmobil und Gespann üben – Fahrkenntnisse auffrischen

Der Frühling läutet den Beginn der Campingsaison ein. Wer sich in Kürze mit Reisemobil, Wohnwagen und Co. auf die Straße begibt, sollte jetzt seine Fahrkenntnisse und -fähigkeiten auffrischen. "Mit Wohnwagen oder Wohnmobil fährt es sich anders als mit dem vertrauten Pkw. Und nach der langen Winterpause fehlt es vielen Lenker:innen an Übung und Sicherheit", erklärt Roland Frisch, Pkw-Chefinstruktor der ÖAMTC Fahrtechnik. Kurvenfahren, Bergab- und Bergauffahren oder Rangieren mit Gespann – sicher fährt nur, wer weiß, wie sich das Fahrzeug in verschiedenen Situationen verhält. "Wenn der Anhänger zu pendeln beginnt oder wenn man eine Notbremsung machen muss, sollte die richtige Reaktion automatisch ablaufen. In solchen Situationen hat man keine Zeit zum Nachdenken – reagiert man schnell und richtig, kann man Unfälle vermeiden", weiß Frisch.

Leichtes Kippen durch höheren Schwerpunkt, Pendel-Gefahr bei Anhängern

"Ein Reisemobil entspricht im Fahrverhalten mehr einem Klein-Lkw als einem Pkw – der Schwerpunkt liegt höher. Daher kann das Fahrzeug leichter kippen", warnt Frisch. Bei schwierigen Witterungsbedingungen, wie Sturm, bietet ein Wohnwagen auch eine größere Angriffsfläche und kann dadurch sogar um einige Meter versetzt werden. "Dann muss sofort die Geschwindigkeit reduziert werden", sagt der Experte.

Beim Fahren mit Anhänger besteht zudem die Gefahr des Pendelns. Dieses kann durch Spurrillen, durch die Sogwirkung beim Überholtwerden sowie durch falsche Beladung ausgelöst werden. Brems- und Beschleunigungsphase werden zudem durch das höhere Gewicht länger. "Überholmanöver müssen daher aufgrund der schlechteren Beschleunigung gut überlegt sein. Außerdem sollte man stets genügend Abstand halten", rät der Fahrtechnik Experte.

Kurse für Camper:innen in ÖAMTC Fahrtechnik Zentren

Das Fahren mit Reisemobil oder Wohnwagengespann sollte regelmäßig trainiert werden. Daher bietet die ÖAMTC Fahrtechnik in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Camping Club (ÖCC) Spezialtrainings an. Im Mittelpunkt steht nach einem kurzen Theorieteil das praktische Erfahrung: Beim Zurückschieben und Slalomfahren lernen die Teilnehmer:innen die Abmessungen ihres Gespanns besser einzuschätzen. Außerdem wird die richtige Reaktion beim Pendeln mit drohender Kippgefahr geübt. Richtiges Notbremsen, Bremsen auf rutschigem Untergrund und Fahren im Gefälle runden das Programm ab.

ÖCC-Mitglieder erhalten einen Rabatt für die Trainings.

Nähere Informationen zu den Fahrtechniktrainings: www.oeamtc.at/fahrtechnik.

Alles rund um den Österreichischen Camping Club unter: www.campingclub.at